

Landratsamt Main-Tauber-Kreis
Umweltschutzamt
 Gartenstraße 1
 97941 Tauberbischofsheim
 Fax: 09341/828-5760
 E-Mail: umweltschutzamt@main-tauber-kreis.de
 Internet: www.main-tauber-kreis.de



Main-Tauber-Kreis.de

Grundwasserwärmepumpenanlage

Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis nach §§ 8 - 10 Wasserhaushaltsgesetz - WHG zur Grundwasserbenutzung

Antragsteller/in (Grundstückseigentümer)
Name, Vorname
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon, Fax
E-Mail

Planfertiger/in (falls nicht wie Antragsteller/in)
Name, Vorname
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon, Fax
E-Mail

<u>Lage des Grundstücks</u>	<u>Geländehöhe</u>
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort	NHN
Gemarkung	Flurstück/ Lagebuch Nr.
<u>Koordinaten der Bohransatzpunkte (25832 ETRS89/ UTM Zone 32N)</u>	
<u>East/Rechtswert</u>	<u>North/Hochwert</u>

<u>Planunterlagen</u>	
<input type="checkbox"/> Übersichtslageplan (Auszug topografische Karte)	Maßstab 1:25.000
<input type="checkbox"/> Auszug Flurkarte	Maßstab 1:1.500/1:2.500
<input type="checkbox"/> Lageplan nach LBOVVO mit Kennzeichnung der Brunnen und der Wärmepumpenanlage	Maßstab 1:500
<input type="checkbox"/> Ausbreitung des Temperaturfeldes	

<p>Brunnenbauunternehmen Bitte Zertifizierung DVGW W 120 und Sachkundenachweis des Bohrführers vorlegen</p>		
<p>Fachplaner (Anlagentechnik)</p>		
<p>Fachgutachter (Hydrogeologie)</p>		
<p>Art der Nutzung Heizen/Kühlen</p>		
<p>Errechneter Wärme- bzw. Kältebedarf Berechnung nach DIN EN 12 831</p>		
<p>Betriebsweise: Heizperiode</p>	h/Tag	h/Jahr
<p>Kühlperiode</p>		
<p>Entnahmetemperatur</p>	° C	
<p>Wiedereinleitungstemperatur</p>	Heizen ° C	Kühlen ° C
<p>Entnahme- und Einleitmengen l/s</p>	Heizen	Kühlen
<p>m³/h</p>		
<p>m³/d</p>		
<p>m³/a</p>		

Eingesetzte Betriebsmittel Sicherheitsdatenblatt, Mischungsverhältnis, Menge	Als Anlage beifügen	
Hersteller und Typ der Wärmepumpenanlage Betriebsweise, Anzahl der Kreisläufe, technische Daten der Pumpe(n), Leistung	Als Anlage beifügen	
Sicherheitseinrichtungen Leckageerkennung, Kältemittelkreislauf		
Prüfzeugnis nach DIN 8901 oder Nachweis des Lieferanten, dass sich die Anlage einschließlich der Wasserförderpumpe bei Undichtigkeiten automatisch abschaltet	Als Anlage beifügen.	
Hersteller und Typ der Förderpumpenanlage		
Leistungsdaten der Förderpumpe (Pumpenkennlinie mit eingetragenem Betriebszustand)	Als Anlage beifügen	
Inbetriebnahme der Anlage durch Bitte Prüfzeugnis vorlegen.		
Brunnenausbau Daten	Als Anlage beifügen Maßstäbliche und vermaßte Schnittzeichnung mit Darstellung des Brunnenausbau (Brunnenabschlussbauwerk, Abdichtungsstrecken, Vollrohrstrecken, Filterstrecken, Ausbaumaterialien, Lage der Pumpe), der geologischen Schichten und des Ruhewasserspiegels, Angaben sind für jeden Brunnen erforderlich.	
Schichtenverzeichnisse und Brunnenbohrungen Schichtenverzeichnis nach DIN 4022	Als Anlage beifügen	
Leistungsdaten der Brunnen	Als Anlage beifügen Auswertungsdaten des Pumpversuchs gemäß DVGW W111 und ggf. des Schluckversuchs	
Kenndaten des Aquifers	Als Anlage beifügen Mächtigkeit des Aquifers, Durchlässigkeits-Beiwert, Grundwasserstand, Grundwasserfließrichtung)	
Tiefe des Grundwasserspiegels unter GOK	m	
Absenkung des Grundwasserspiegels Tiefe und Radius des Absenkrichters	m	gegen Ruhewasserspiegel
Anhebung des Grundwasserspiegels Höhe und Reichweite der Aufhöhung	m	gegen Ruhewasserspiegel
Chemische Analyse des Grundwassers	Als Anlage beifügen	
Hydraulische Auswirkung auf die Umgebung	Als Anlage beifügen Gutachterliche Aussage zu Auswirkung der Grundwasserabsenkung und –aufhöhung auf die Umgebung (insbesondere Bebauung)	
Thermische Auswirkung auf die Umgebung	Als Anlage beifügen Wärmeausbreitungsmodell/ Temperaturfeldberechnung	

Antragsteller/in
Ort, Datum
Unterschrift

Planfertiger/in
Ort, Datum
Unterschrift

Hinweis

Bitte reichen Sie dieses Formular und die dazugehörigen Anlagen mindestens 2-fach ein